



Grundregeln für das Verhalten im Praktikum

- Jeder Betrieb hat bestimmte „**Spielregeln**“! Du bist Gast in einem Betrieb, also beachte dessen Spielregeln und Wünsche. Dazu gehört, dass du dich deiner Arbeit entsprechend kleidest.
- Sei nicht ungeduldig und beachte die Hinweise, die man dir gibt! Besonders die **Vorschriften zum Unfallschutz** müssen genau befolgt werden.
- Sollte **trotz aller Vorsicht und Sorgfalt** etwas beschädigt werden, dann melde es **sofort** deinem Betreuer! Schäden übernimmt die **Haftpflichtversicherung der Schule**.
- Frage **sofort**, wenn du etwas nicht verstanden hast! Das ist kein Beweis von Dummheit, sondern zeugt von **Interesse, Lernbereitschaft und Aufgeschlossenheit**.
- Zu den Regeln eines Betriebs gehört unbedingt der **pünktliche Arbeitsbeginn**! Das gilt auch für das Ende von Pausen.
- Trage das, was du im Betrieb erfährst, **nie nach außen**! Wie jeder feste Mitarbeiter im Betrieb bist du **zur Verschwiegenheit** verpflichtet.
- Das Praktikum soll dir erste Eindrücke in die Besonderheiten eines Betriebs und in das Berufsleben allgemein geben; fertige deshalb den geforderten Praktikumsbericht **sorgfältig** an!
- Solltest du während des Praktikums einmal nicht zur Arbeit gehen können, so verständige **gleich morgens deinen Betrieb! Danach solltest du auch deine Klassenlehrerin / deinen Klassenlehrer informieren**.
- Fehlst du **mehrere Tage**, dann ist eine **Arztbescheinigung** nötig! Sorge dafür, dass sie deiner Firma **umgehend** vorliegt.
- Es ist selbstverständlich, dass dein Betrieb **nicht Treffpunkt** für deine Freundinnen und Freunde sein kann! Triff dich mit ihnen **nach der Arbeitszeit außerhalb des Betriebs**.
- Wenn du mit Klassen- oder Schulkameraden zusammen in einem Betrieb arbeitest, steht **deine Einzelarbeit immer an erster Stelle**! Auch hier sollten private Unterhaltungen und Treffen stets in der Zeit **nach der Arbeit** stattfinden.
- Großspuriges Reden, Schnoddrigkeiten und übertriebene Lässigkeit tragen nicht dazu bei, dass du als Mitarbeiter/in geschätzt wirst; Probleme wird es dann geben, wenn du **Anweisungen und Hinweise nicht befolgst oder auf sie abweisend und unverschämt reagierst!**
- Probleme, die immer auftreten können, wenn Menschen zusammenarbeiten, sollten offen **mit deinem Betreuer in der Firma und / oder mit deiner Klassenlehrerin / deinem Klassenlehrer** besprochen werden! So können Missverständnisse und Verärgerungen vermieden oder schnell beseitigt werden.

Ich bin über die Regeln im Praktikum informiert worden: _____

Name: _____

Klasse: _____